

14 MVZ Rur gem. GmbH

Roonstraße 30
52351 Düren
Telefon: 02421/30-0
Telefax: 02421/30-1387
E-Mail: -
Homepage: -

a) Gegenstand der Gesellschaft

Die MVZ Rur gem. GmbH wurde am 31. August 2015 als Tochtergesellschaft der Krankenhaus Düren gGmbH gegründet.

Zweck des Unternehmens ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch den Betrieb von medizinischen Versorgungszentren i. S. des § 95 SGB V zur Einbringung aller hiernach zu-lässigen ärztlichen und nicht ärztlichen Leistungen und aller hiermit in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sowie die Bildung von Kooperationen mit ambulanten und stationären Leistungserbringern der Krankenhausbehandlung und der Vorsorge und Rehabilitation und nichtärztlichen Leistungserbringern im Bereich des Gesundheitswesens einschließlich des Angebots und der Durchführung neuer ärztlicher Versorgungsformen, wie z.B. die integrierte Versorgung.

Daneben kann das Unternehmen auch die ideelle und finanzielle Förderung anderer steuerbegünstigter Körperschaften, von Körperschaften des öffentlichen Rechts, insbesondere der Krankenhaus Düren gem. GmbH zur ideellen und materiellen Förderung und Pflege des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege vornehmen. Die Förderung der vorgenannten Körperschaften wird insbesondere verwirklicht durch die Beschaffung von Mitteln.

b) Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Ziel der Beteiligung an dem Unternehmen

Der Grad der öffentlichen Zweckerfüllung ist dem Lagebericht 2021 zu entnehmen.

c) Gesellschafterstruktur

Gesellschafter	Anteil [T€]	Anteil [%]
Krankenhaus Düren gem. GmbH	25	100
Stammkapital	25	100

d) Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2019	2020	2021	Veränderung in €	Veränderung in %
Aktiva					
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	651.976,50 €	486.684,50 €	406.659,50 €	-80.025,00 €	-16,44%
II. Sachanlagen	470.494,10 €	454.173,10 €	382.705,10 €	-71.468,00 €	-15,74%
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte					
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	29.393,67 €	30.168,12 €	59.025,31 €	28.857,19 €	95,65%

Bilanz	2019	2020	2021	Veränderung in €	Veränderung in %
II. Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	553.519,37 €	501.511,51 €	841.558,06 €	340.046,55 €	67,80%
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00 €	0,00 €	1.822,61 €	1.822,61 €	0,00%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	29.914,10 €	22.982,47 €	39.388,18 €	16.405,71 €	71,38%
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	350.112,27 €	1.058.016,38 €	1.381.924,23 €	323.907,85 €	30,61%
Summe Aktiva	2.085.410,01 €	2.553.536,08 €	3.113.082,99 €	559.546,91 €	21,91%
Passiva					
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	0,00 €	0,00%
II. Ergebnisvortrag	255.504,21 €	-375.112,27 €	-1.083.016,38 €	-707.904,11 €	188,72%
III. Jahresergebnis	-630.616,48 €	-707.904,11 €	-323.907,85 €	383.996,26 €	-54,24%
IV. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	350.112,27 €	1.058.016,38 €	1.381.924,23 €	323.907,85 €	30,61%
B. Rückstellungen	52.519,50 €	49.035,70 €	121.400,00 €	72.364,30 €	147,57%
C. Verbindlichkeiten	2.032.890,51 €	2.504.500,38 €	2.990.682,99 €	486.182,61 €	19,41%
Summe Passiva	2.085.410,01 €	2.553.536,08 €	3.112.082,99 €	558.546,91 €	21,87%

e) Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- u. Verlustrechnung	2019	2020	2021	Veränderung in €	Veränderung in %
1. Umsatzerlöse	2.881.648,63 €	2.990.130,65 €	3.707.214,65 €	717.084,00 €	23,98%
2. Sonstige betriebl. Erträge	56.226,22 €	58.151,93 €	13.754,23 €	-44.397,70 €	-76,35%
3. Materialaufwand	81.853,88 €	116.455,21 €	116.036,00 €	-419,21 €	-0,36%
4. Personalaufwand	2.411.271,03 €	2.532.540,36 €	2.683.726,10 €	151.185,74 €	5,97%
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	274.807,54 €	303.014,30 €	292.687,53 €	-10.326,77 €	-3,41%
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	751.590,24 €	732.273,06 €	855.137,47 €	122.864,41 €	16,78%
Betriebsergebnis	-581.647,84 €	-636.000,35 €	-226.618,22 €	409.382,13 €	-64,37%
7. sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
8. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	48.968,64 €	71.883,76 €	97.269,63 €	25.385,87 €	35,32%
Finanzergebnis	-48.968,64 €	-71.883,76 €	-97.269,63 €	-25.385,87 €	35,32%
Ergebnis d. gewönl. Geschäftstätigkeit	-630.616,48 €	-707.884,11 €	-323.887,85 €	383.996,26 €	-54,25%
9. Sonstige Steuern	0,00 €	20,00 €	20,00 €	0,00 €	0,00%
Jahresergebnis	-630.616,48 €	-707.904,11 €	-323.907,85 €	383.996,26 €	-54,24%

f) Lagebericht

1 Geschäftszweck und Struktur der Gesellschaft

Die Medizinische Versorgungszentrum Rur gem. GmbH wurde am 31.8.2015 in der Rechtsform der gem. GmbH als 100%ige Tochter der Krankenhaus Düren gem. GmbH gegründet. Die Eintragung im Handelsregister B des Amtsgerichts Düren HR B 7117 erfolgte am 14.9.2015.

Der Geschäftszweck der Gesellschaft ist darauf ausgerichtet, die ambulante vertragsärztliche Versorgung im Versorgungsgebiet der Krankenhaus Düren gem. GmbH durch eine verstärkte Kooperation von Ärztinnen und Ärzten untereinander und mit anderen Gesundheitsberufen sicherzustellen.

Die Sitze der MVZ Rur gem. GmbH sind per 1.1.2021 wie folgt:

1. Facharztpraxen:

Fachgebiet	Standort	KV-Sitze
Gastroenterologie	Düren	1,0
Pulmonologie	Düren	1,0
Neurologie/Psychiatrie	Düren	1,0
Neurologie/Psychiatrie	Kreuzau	1,0

2. Hausarztpraxen:

Fachgebiet	Standort	KV-Sitze
Allgemeinmedizin	Hürtgenwald/Gey	2,0
Allgemeinmedizin	Langerwehe	2,0
Allgemeinmedizin	Merzenich	1,0
Allgemeinmedizin	Niederzier	1,0
Allgemeinmedizin	Untermaubach	1,0

2 Wirtschaftsbericht

2.1 Rahmenbedingungen

Die Nachfrage nach Haus- und Facharztleistungen wird in den nächsten Jahren unverändert hoch bleiben. Demgegenüber ist die Zahl der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte 2020 um 1.419 Ärztinnen und Ärzte, auf 114.857 gesunken; das entspricht einem Rückgang von -1,2 Prozent.¹ Gleichzeitig stieg in den letzten Jahren aber auch die Anzahl der MVZ insgesamt und auch die Anzahl der MVZ, bei denen ein Krankenhaus als Träger beteiligt ist, stetig an. Die Mehrzahl der MVZ lassen sich in Kernstädten sowie Ober- und Mittelzentren nieder. Die am häufigsten dabei vertretenen Fachgruppen sind dabei Hausärzte, fachärztliche Internisten und Chirurgen und Orthopäden.²

2.2 Geschäftsverlauf und Analyse der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Geschäftsentwicklung der MVZ Rur gem. GmbH war im Jahr 2021 überwiegend geprägt von der Fortführung der im Vorjahr eingeleiteten Maßnahmen zur Konsolidierung der Gesellschaft. Insbesondere konnte die Rückübertragung von Personalabrechnung und Finanzbuchhaltung von einer externen Steuerberatungskanzlei in die Muttergesellschaft abgeschlossen werden. Die Bestrebungen zur Bildung von Synergien im

¹ Quelle: <https://www.bundesaerztekammer.de/ueber-uns/aerzttestatistik/ambulant-taetige-aerzte/>

² Quelle: <http://www.kbv.de/html/mvz.php>

Gesamtunternehmen wurden weiter verfolgt und machen sich in der Ergebnisverbesserung der Gesellschaft bemerkbar.

Die Entwicklung der Ertragslage sowie der Liquidität im abgelaufenen Geschäftsjahr sind weiterhin als kritisch einzustufen. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft konnte nur durch Aufnahme von Gesellschafterdarlehen sichergestellt werden. Zu diesen Gesellschafterdarlehen wurden entsprechende Rangrücktrittsvereinbarungen abgeschlossen, da eine Rückzahlung zurzeit nicht möglich ist. Zusätzlich zu den gewährten Darlehen stellte die Krankenhaus Düren gem. GmbH eine Patronatserklärung zu Gunsten der MVZ Rur gem. GmbH aus, um etwaige zukünftige Deckungslücken im Eigenkapital oder in der Liquidität auszugleichen.

2.2.1 Ertragslage

Die **Gesamterlöse** der MVZ Rur gem. GmbH lagen mit 3.721 TEUR etwa +1,2% über den geplanten Gesamterlösen von 3.677 TEUR. Negative Planabweichungen ergaben sich im Bereich der **Personalaufwendungen**, die mit 2.682 TEUR etwa 4,8% über dem Planansatz lagen. Auch die geplanten Kostenreduktionen in den übrigen Aufwandspositionen konnten nicht realisiert werden, so dass auch hier deutliche Planabweichungen zu verzeichnen sind.

Mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -324 TEUR (Vorjahr: -708 TEUR) konnte das Planergebnis in Höhe von 103 TEUR nicht erreicht werden. Der Geschäftsverlauf ist nach wie vor nicht zufriedenstellend und hat sich nicht planmäßig entwickelt, obwohl gegenüber dem Vorjahr eine deutliche Ergebnisverbesserung erzielt werden konnte.

2.2.2 Stellenplan

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahresdurchschnitt rd. 36 Vollzeitkräfte.

2.2.3 Finanzlage

Die Finanzlage soll anhand der Kapitalflussrechnung dargestellt werden:

Kapitalflussrechnung	2020 (in TEUR)	2021 (in TEUR)
(1) Laufende Geschäftstätigkeit		
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-708	-324
+ Abschreibungen auf das Anlagevermögen	303	293
+ Zinsaufwendungen, soweit sie den Finanzierungsbereich betreffen	72	97
+ Aufwand aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0
= Zwischensumme (Cashflow I)	-333	66
- Erhöhung der Vorräte	-1	-29
- Erhöhung / + Minderung der Forderungen	52	-326
+ Erhöhung / - Minderung der Rückstellungen	-3	72
+ Erhöhung / - Minderung der Verbindlichkeiten	102	-185
+Erhöhung / - Minderung des Rechnungsabgrenzungspostens	7	-16
= Zahlungsmittelüberschuss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Cashflow II)	-176	-484
(2) Investitionstätigkeit		
- Zugänge bei immat. Vermögensgegenständen und den Sachanlagen	-121	-140
= Zahlungsmittelfehlbetrag aus der Investitionstätigkeit	-121	-140

(3) Finanzierungstätigkeit		
+ Neuaufnahme Darlehen	0	0
- Tilgung von Darlehen	-135	-218
- Gezahlte Zinsen	-72	-97
+ Gesellschafterdarlehen	579	835
- Ausschüttung an Gesellschafter	0	0
= Zahlungsmittelfehlbetrag aus der Finanzierungstätigkeit	372	520
(4) = Veränderung des Fonds der liquiden Mittel (1) + (2) + (3)	75	-38
+ Finanzmittelbestand zum Jahresanfang	-391	-316
(5) = Finanzmittelbestand zum Jahresende	-316	-354

Die Inanspruchnahme des Kontokorrentkredits hat sich zum 31.12.2021 um TEUR 40 auf TEUR 357 erhöht. Im laufenden Betrieb wurde insbesondere wegen des Jahresfehlbetrags ein Finanzmittelfehlbetrag (Cashflow II) in Höhe von TEUR -484 erwirtschaftet.

Die Zahlungsfähigkeit in 2021 war nur durch die Aufnahme von Gesellschafterdarlehen gegeben. Insgesamt wurden im Jahr 2021 Gesellschafterdarlehen in Höhe von rd. 850 TEUR gewährt, zu denen in gleicher Höhe entsprechende Rangrücktrittsvereinbarungen abgeschlossen wurden.

2.2.4 Vermögenslage

Die Vermögenslage wird hier im Vergleich zum Vorjahr analysiert (Ist-Ist-Vergleich).

Die **Bilanzsumme** ist im Vergleich zum Vorjahr mit 3.112 TEUR um rd. TEUR 559 gestiegen.

Es ergibt sich ein **Anlagendeckungsgrad II**² von 127,8% (2020: 74,4%).

Das bilanzielle **Eigenkapital** ist in Folge der Jahresfehlbeträge vollständig aufgezehrt. Die Gesellschaft ist bilanziell überschuldet. Mithin wird auf der Aktivseite ein **nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag** ausgewiesen. Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beträgt TEUR **-1.382** (2020: TEUR -1.058).

2.3 Chancen-, Risiko- und Prognosebericht

Die Chancen und Risiken der MVZ Rur gem. GmbH wurden durch die Geschäftsführung bewertet und in einen **Wirtschaftsplan für 2022 und 2023** überführt. Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2022 wurde von der Gesellschafterversammlung am 20.1.2022 beschlossen.

Chancen zur Verbesserung insbesondere der Ertragslage ergeben sich aus den **eingeleiteten bzw. geplanten Restrukturierungsmaßnahmen**.

Hier sind insbesondere zu nennen:

- Verbesserung der Abrechnung durch Insourcing des bisher extern vergebenen Dienstleistungsvertrages
- Einführung einer softwarebasierten Abrechnungsunterstützung

Zur besseren Steuerung wurde ein striktes **Kostenmanagement** eingeführt und zentrale Vorgänge hinsichtlich Unwirtschaftlichkeit beleuchtet.

Risikobehaftet bleibt weiterhin die **zeitnahe Nachbesetzung** von hausärztlichen Stellen.

Ende des Jahres konnte durch die Investition in eine stärkere Internetstruktur an einem Standort die Grundlage für die letzte Umstellung auf die neuere Softwareversion geschaffen werden.

Der Erfolgsplan geht von einem **Jahresfehlbetrag** für 2022 in Höhe von **213 TEUR** aus. Aktuelle Hochrechnungen zufolge wird mit einem negativen Jahresergebnis in Höhe von rd. 150 TEUR gerechnet.

² Lang- und mittelfristiges Eigen- und Fremdkapital / Anlagevermögen

Der Vermögens- und Finanzplan sieht für 2022 **Investitionen** in Höhe von **+91 TEUR** sowie **Tilgungen** von Darlehen in Höhe von **+187 TEUR** vor.

Die Wirtschaftsplanung 2022 bis 2026 sieht in diesem Erwartungshorizont keine positiven Ergebnisse vor, dementsprechend wird auch die Finanzlage weiterhin angespannt bleiben. Die Hinsichtlich der Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit ist das MVZ zwingend auf liquiditätsunterstützende Maßnahmen der Gesellschafterin angewiesen. Ohne entsprechende Maßnahmen ist von einer Bestandsgefährdung auszugehen, da das MVZ nicht in der Lage sein wird, seine Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen. Eine Patronatserklärung zugunsten des MVZ wurde geschlossen.

3 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Abschlussstichtag

Für das Jahr 2022 ist ein Ende der Corona Pandemie noch nicht absehbar. Jedoch ist durch die Impfangebote in den Hausarztpraxen des Unternehmens eine Umsatzsteigerung eingetreten. Der zum 1.4.2021 erworbene und seit 1.7.2021 nicht besetzte Hausarztsitz in Untermaubach wurde zum 1.9.2022 veräußert. Zum 1.10.2022 wird der neurologische Sitz in Düren wiederbesetzt. Allgemeine Preissteigerungen aufgrund des Angriffskrieges in der Ukraine sowie der anhaltend hohen Inflation werden sich nur geringfügig auf die Kostenstruktur der Gesellschaft auswirken.

g) Organe und deren Zusammensetzung

Die Anteile an der Krankenhaus Düren gGmbH wurden in 2023 an die Artemed SE veräußert. Somit entfällt seit diesem Zeitpunkt auch die mittelbare Beteiligung des Kreises Düren an der MVZ Rur gem.GmbH. Die nachfolgenden Angaben zu den Organen der Gesellschaft beziehen sich somit auf den Zeitpunkt der Veräußerung. Mit dem Datum der Wirksamkeit der Veräußerung hat die Artemed SE den Gesellschaftsvertrag angepasst. Da der Kreis keine mittelbare Beteiligung mehr an der MVZ Rur gem.GmbH hält, entfällt auch das Recht, Organmandate zu besetzen.

Geschäftsführung

Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführer. Falls nur ein Geschäftsführer bestellt ist, vertritt dieser die Gesellschaft allein. Falls mehrere Geschäftsführer bestellt sind, vertreten je zwei von ihnen die Gesellschaft gemeinsam oder, falls auch Prokuristen vorhanden sind, einer gemeinsam mit einem Prokuristen.

Es ist zulässig, den Geschäftsführern auch dann, wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind, durch Gesellschafterbeschluss Alleinvertretungsbefugnis zu erteilen. Die Geschäftsführung ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Die Geschäftsführung bedarf zu folgenden Maßnahmen und Geschäften der vorherigen Zustimmung der Gesellschafterversammlung:

1. Erwerb, Veräußerung und Belastung von Grundstücken,
2. Aufnahme und Gewährung von Krediten,
3. Eingehung von Wechselverbindlichkeiten, Übernahme von Bürgschaften und Garantieverpflichtungen,
4. Erteilung von Prokuren und Handlungsvollmachten,
5. Eingehung von Erhöhung von Ruhegehaltszusagen.

Für Maßnahmen, die hiervor nicht bezeichnet sind und die über den gewöhnlichen Geschäftsbetrieb hinausgehen, bedarf die Geschäftsführung ebenfalls der Zustimmung der Gesellschafterversammlung.

Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung hat unbeschadet gesetzlicher Vorschriften insbesondere zu beschließen über:

1. Änderungen des Gesellschaftsvertrages, insbesondere Änderungen des Zwecks der Gesellschaft sowie den Beitritt weiterer Mitglieder und Erhöhung beziehungsweise Herabsetzung des Stammkapitals,
2. die Auflösung der Gesellschaft,
3. die Bestellung eines Abschlussprüfers für das laufende Geschäftsjahr,
4. die Einforderung von Einzahlungen auf die Stammeinlage,
5. die Bestellung und Abberufung der Geschäftsführer,
6. den Abschluss und die Änderungen von Unternehmensverträgen im Sinne der §§ 291 und 292 Abs. 1 des Aktiengesetzes,
7. den Erwerb und Veräußerung von Unternehmen und Beteiligungen,
8. den Wirtschaftsplan, die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses.

Gesellschafterbeschlüsse für die in diesem Vertrag sowie im Gesetz vorgesehene Beschlussgegenstände werden in den Gesellschafterversammlungen gefasst. Es kann jedoch gemäß § 48 Abs. 2 GmbHG auch schriftlich abgestimmt werden.

Für die Einberufung von Gesellschafterversammlungen gelten die §§ 49bis 51 GmbHG. Die Versammlung wird von den Geschäftsführern geleitet. Diese haben für ordnungsgemäße Protokollierung der Beschlüsse Sorge zu tragen.

Der Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung unterliegen diejenigen Maßnahmen, die ihr durch Gesellschaftsvertrag oder Gesetz zugewiesen sind.

Die Krankenhaus Düren gem. GmbH wird in der Gesellschafterversammlung durch den Landrat des Kreises Düren, Stellvertreter ist der Kämmerer des Kreises Düren, sowie den Bürgermeister der Stadt Düren, Stellvertreter ist der Kämmerer der Stadt Düren, vertreten. Diese besitzen nur ein gemeinsames Stimmrecht für den Geschäftsanteil des Krankenhaus Düren gem. GmbH.

Allgemein

Geschäftsführung:	Büttner-Hoigt, Kathleen (seit 2019)	Krankenhaus Düren gGmbH
Gesellschafterversammlung:	Die Vertreter des Kreises Düren und der Stadt Düren in der Gesellschafterversammlung der MVZ Rur gem. GmbH besitzen nur ein gemeinsames Stimmrecht für den Geschäftsanteil der Krankenhaus Düren gem. GmbH.	1 Stimme

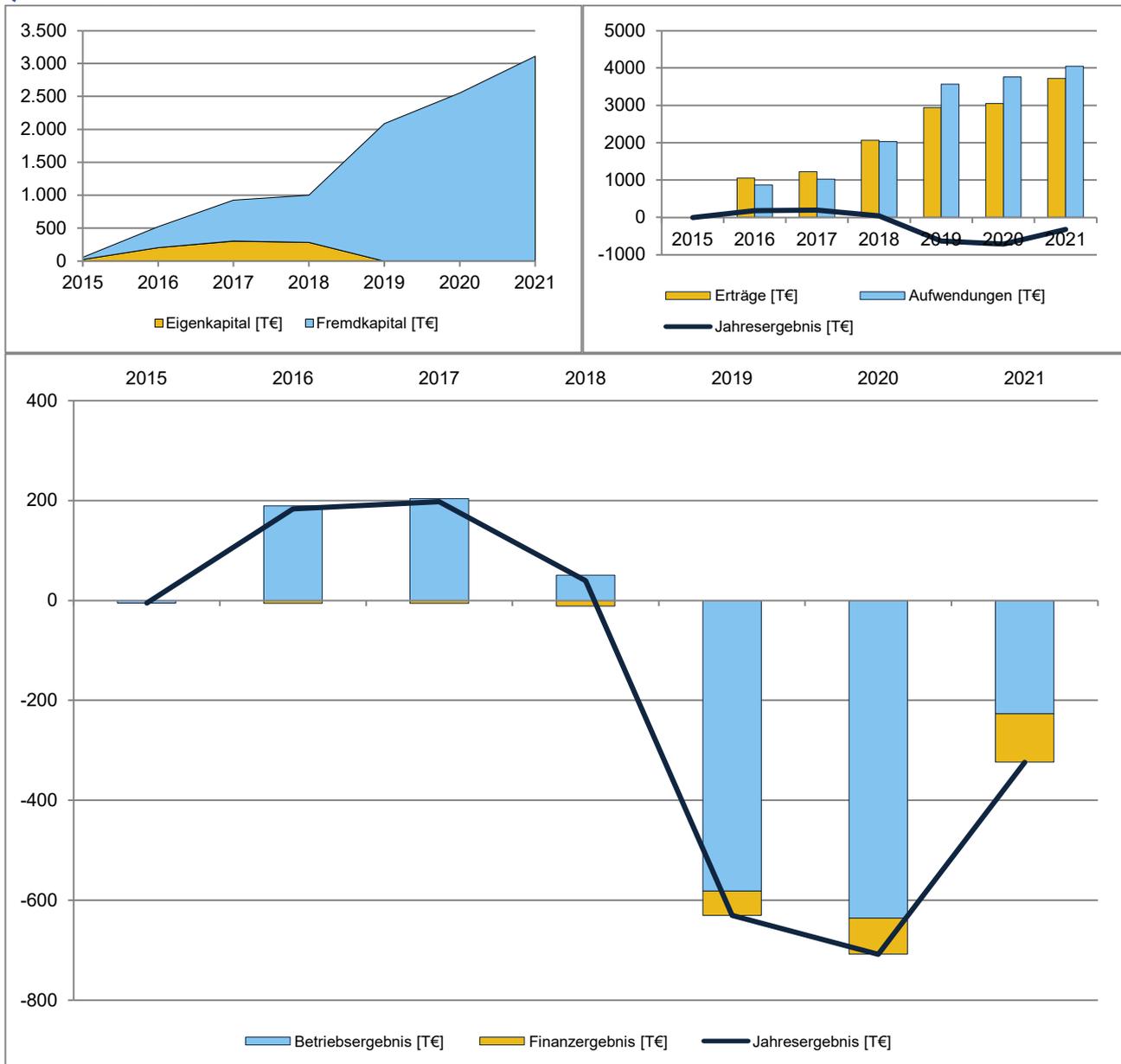
Vertreter des Kreises Düren

Gesellschafterversammlung:	Spelthahn, Wolfgang	Kreis Düren	Landrat
-----------------------------------	---------------------	-------------	---------

h) Personalbestand

Zum 31.12.2021 waren 46 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (2020: 51 und 2019: 46) für die Gesellschaft tätig.

i) Kennzahlen



Kennzahlen	2019	2020	2021	Veränderung
Eigenkapitalquote	-16,79%	-41,43%	-44,41%	-2,97%
Eigenkapitalrentabilität	EK ~ 0	EK ~ 0	EK ~ 0	
Anlagendeckungsgrad 2	50,40%	70,20%	120,23%	50,04%
Verschuldungsgrad	-595,64%	-241,35%	-225,20%	16,15%
Umsatzrentabilität	-20,18%	-21,27%	-6,11%	15,16%